



INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT (IKEK)

Lokale Veranstaltung

Emmershausen

03.11.2014

Bürgerhaus Emmershausen

ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE



Lokale Veranstaltung am 03.11.2014

Zusammenfassung der Ergebnisse

Ort: Bürgerhaus Emmershausen
Zeit/Dauer: 18:00 bis 20:30 Uhr
Teilnehmer: rund 30 Personen
Bearbeitung: Hartmut Kind, Kai Simon

1. RUNDGANG

Nach der Begrüßung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Bürgerhaus Emmershausen durch den Ortsvorsteher Bernd Müller und einer kurzen Erläuterung zum IKEK-Prozess durch das Moderationsbüro SP PLUS, Bad Nauheim, starteten die Bürgerinnen und Bürger den Rundgang durch den Ortsteil Emmershausen.

An verschiedenen Standorten in Emmershausen wurden folgende Themen während des Rundgangs diskutiert:

- Nutzung/Bedeutung/Bausubstanz des Backhauses mit Vorplatz
- Verkehrssicherheit auf der Ortsdurchfahrt (Weilburger Straße)
- Bedeutung des Weiltalweges und Zustand des Festplatzes als Ausgangspunkt für Wanderer und des Weiltalmarathons
- Feste/Kulturelle Veranstaltungen im Dorf
- Leerstehende Wohn- und Wirtschaftsgebäude im Ortskern
- Nahversorgungsangebote im Dorf
- ÖPNV-Verbindungen
- Angebote/Zugangssituation und Bedeutung der ev. Kirche
- Verbindungsstraße zw. Bangertstraße und Dorfstraße



Rund 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten im Bürgerhaus Emmershausen zur lokalen Veranstaltung begrüßt werden.



Im Anschluss an den Workshop bewerteten die Bürgerinnen und Bürger die Zukunftsfähigkeit ihres Ortsteils.

2. ERGEBNISSE DES WORKSHOPS

Stärken, Schwächen und Ideen/Handlungsbedarf



Die Ergebnisse der Diskussion zu „Stärken-Schwächen-Ideen/Handlungsbedarf“

Hinweis: Es werden die Stärken, Schwächen und Projektideen dargestellt, die von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern während des Workshops benannt wurden. Werden im weiteren Verfahren noch zusätzliche Projektideen von den lokalen Akteuren vorgetragen, werden diese nachträglich im IKEK mit aufgenommen.

Handlungsfeld Kommunikation, Dorfgemeinschaft, Treffpunkte und Kultur			
	Stärken (Was ist gut?)	Schwächen (Was ist zu verbessern?)	Ideen/ Handlungsbedarf
Gemeinschaftshäuser/ Vereinshäuser/ Veranstaltungsräume	<p>Öffentliche Gemeinschaftsräume (Bürgerhaus mit Feuerwehrgerätehaus im Untergeschoss, Sportlerheim und Backhaus) sind ausreichend vorhanden</p> <p>Aktivitäten im BGH: Fasching, Kerb, Gymnastikgruppe, private Veranstaltungen, Sitzungen der Gemeindevertretung</p>	Sportlerheim wird derzeit wenig genutzt	Barrierefreien Zugang zur ev. Kirche klären
Öffentliche Freiflächen/ Plätze/Aufenthaltsorte	Durch das 2012 abgeschlossene Dorfenerneuerungsprogramm konnten die vorhandenen Plätze wie z.B. der Brunnenplatz und der Backes-Vorplatz aufgewertet werden	Zentraler Treffpunkt/Kommunikationsort fehlt	Aufwertung des Festplatzes (Bodenbelag)/Ausgangspunkt des Weitalweges
Vereinsleben	<p>Sportverein Imkerverein Freiwillige Feuerwehr Backgemeinschaft</p> <p>Gute Jugendarbeit (mit Winden zusammen) der Feuerwehr</p>	Nachwuchsmangel ist in den Vereinen zunehmend spürbar	k.A.
Integration (Neubürger/ Migranten)	k.A.	k.A.	Neue „Willkommenskultur“ für Neubürger entwickeln

Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

Zusammenfassung der Ergebnisse

Lokale Veranstaltung Emmershausen am 03.11.2014

Handlungsfeld			
Kommunikation, Dorfgemeinschaft, Treffpunkte und Kultur			
	Stärken (Was ist gut?)	Schwächen (Was ist zu verbessern?)	Ideen/ Handlungsbedarf
Kulturelle Angebote + Feste	Backesfest, Weihnachtsmarkt, Kerb - Kirmes sind beliebte Feste der Dorfgemeinschaft	k.A.	k.A.
Ehrenamtliches Engagement/Nachbarschaftshilfe	k.A.	Reduzierung der ehrenamtlichen Aktivitäten in der Dorfgemeinschaft festzustellen	k.A.
Kindergärten/Kinder	Kindergartenstandorte in Rod an der Weil sind ausreichend	k.A.	k.A.
Jugendliche	JUZ im Sportlerheim	Momentan kein Jugendpfleger für die Jugendlichen JUZ derzeit im Sportlerheim nicht nutzbar (Geschlossen wegen Vandalismus)	Jugendaktivitäten künftig organisieren
Öffentlichkeitsarbeit	Unterschiedliche Medien wie Website der Gemeinde, Vereinswebsites, Gazette, Tageszeitung informieren die Bürger in Emmershausen	Schlechter Standort der „Info-Tafeln“ am Backhaus/Ortsdurchfahrt (keine Parkmöglichkeiten für PKWs)	k.A.

Handlungsfeld Siedlungsentwicklung, Versorgung und Verkehr			
	Stärken (Was ist gut?)	Schwächen (Was ist zu verbessern?)	Ideen/ Handlungsbedarf
Nahversorgung (Lebensmittel)	Nahversorgungsangebote in Rod an der Weil ausreichend Mobile Händler fahren Emmershausen an	Erreichbarkeit der Nahversorgungseinrichtungen stellt für ältere Bewohner ein Problem dar	Standzeiten der mobilen Händler veröffentlichen Nahversorgung für alle Generationen sicherstellen
Medizinische Versorgung	Ärztzentrum in Rod an der Weil	k.A.	k.A.
Verkehr/Verkehrssicherheit/ KFZ-Verkehr	k.A.	Bevölkerung ist auf KFZ-Verkehr angewiesen Zu schmale Gehwege an der Ortsdurchfahrt (Weilstraße)	Verkehrssicherheit (Weilstraße) überprüfen (Verkehrsberuhigung) Situation der Kreuzung/ Einmündung Gemündenerstraße und Weilstraße prüfen Situation der Verbindungsstraße zw. Bangertstraße und Dorfstraße klären
ÖPNV/Alternative Mobilitätsformen/ Erreichbarkeit von Einrichtungen	k.A.	ÖPNV ist vornehmlich nur auf Schülerverkehr ausgerichtet	Alternative Beförderungsmöglichkeiten künftig entwickeln

Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

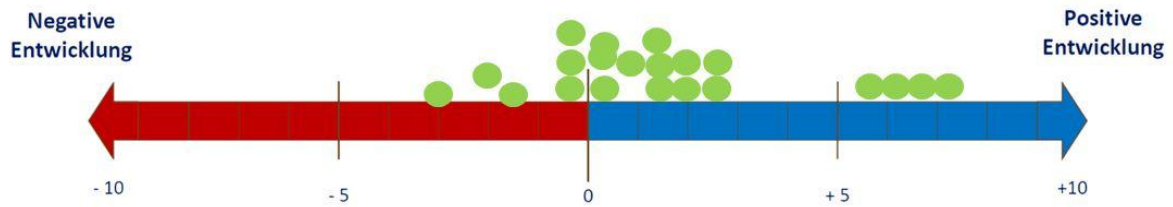
Zusammenfassung der Ergebnisse

Lokale Veranstaltung Emmershausen am 03.11.2014

Handlungsfeld			
Technische Infrastruktur, Wirtschaft und Bildung			
	Stärken (Was ist gut?)	Schwächen (Was ist zu verbessern?)	Ideen/ Handlungsbedarf
Arbeitsplätze/ Gewerbliche Entwicklung	Kleine Gewerbebetriebe vor Ort (u.a. Friseur, Tankstelle mit Dönerladen, Oldtimer Betrieb ...)	Unzureichend DSL- und Mobilfunkversorgung	Technische Infrastruktur wie DSL- und Mobilfunk ausbauen
Stadtmarketing	k.A.	k.A.	Wohnstandort und Arbeitsplatzstandort („Home Office“) stärken
Schulische Bildung/Schulentwicklung	Grundschule in Rod an der Weil Weiterführende Schulen u.a. in Usingen und Limburg	k.A.	k.A.

Handlungsfeld			
Freizeit und Tourismus			
	Stärken (Was ist gut?)	Schwächen (Was ist zu verbessern?)	Ideen/ Handlungsbedarf
Touristische Infrastrukturen	Attraktive Wander- und Radwege (Weiltalweg) Café Waltraud ist überregional bekannt (Biker-Treff)	k.A.	k.A.
Spiel-, Sport- und Freizeitangebote	Zustand des Sportplatzes ist in Ordnung Sportplatz (Vorwiegend Paint-Ball) Beachvolleyplatz am Sportplatz Ausgangspunkt für den Weiltalmarathon	Sportplatz wird wenig genutzt (kein Fußballverein mehr)	k.A.
Natur/Landschaft und Umwelt	Attraktive Landschaft im Umfeld von Emmershausen	k.A.	k.A.

Einschätzung der Zukunftsfähigkeit von Emmershausen



Die Zukunftsfähigkeit des Ortsteils Emmershausen wird zum Großteil von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der lokalen Veranstaltung positiv gewertet.